

EINKAUFBSBEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGEN**STAND: JUNI 2023****1. Allgemeines | Geltungsbereich**

- 1.1. Diese Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen sind Vertragsgrundlage für jedes Rechtsgeschäft über den Bezug von Dienstleistungen, das mit einer österreichischen Gesellschaft des Novartis-Konzerns (Novartis Pharma GmbH/Novartis Pharmaceutical Manufacturing GmbH) als Auftraggeberin (NOVARTIS) in deutscher Sprache geschlossen wird. Sie gelten spätestens mit Beginn der Leistung durch den Anbieter der Dienstleistung (AUFTRAGNEHMER) als von diesem bestätigt und vereinbart. Abweichungen von oder Ergänzungen zu diesen Einkaufsbedingungen gelten nur, wenn sie ausdrücklich und schriftlich von NOVARTIS akzeptiert worden sind und lediglich für den konkreten Geschäftsfall. Insbesondere gelten Vertragserfüllungshandlungen von NOVARTIS nicht als Zustimmung zu etwaigen von diesen Einkaufsbedingungen abweichenden Bestimmungen.
- 1.2. Insofern zwischen NOVARTIS und dem AUFTRAGNEHMER ein Rahmenvertrag besteht bzw. die beauftragte Dienstleistung in den Anwendungsbereich eines Rahmenvertrages fällt, haben die Bestimmungen dieses Rahmenvertrages Vorrang gegenüber anderslautenden Bestimmungen in den gegenständlichen Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen. Dieser Anwendungsvorrang des zwischen NOVARTIS und dem AUFTRAGNEHMER abgeschlossenen Rahmenvertrages gilt insbesondere auch dann, wenn NOVARTIS in weiterer Folge in einer konkreten Bestellung oder einem Verhandlungsprotokoll auf die Geltung ihrer Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen verweist.
- 1.3. Allgemeine Geschäftsbedingungen des AUFTRAGNEHMERS, die seinem Angebot oder seiner Angebotsbestätigung angehängt sind oder auf die in irgendeiner anderen Weise Bezug genommen wird, werden von NOVARTIS keinesfalls akzeptiert und sind daher nicht wirksam vereinbart.
- 1.4. Mehrere Vertragsabschlüsse mit einem bestimmten AUFTRAGNEHMER begründen weder ein Dauerschuldverhältnis noch einen sonstigen Anspruch auf erneuten Abschluss eines Vertrages.
- 1.5. Steht eine der folgenden Bestimmungen im Widerspruch zu einer einzelvertraglich vereinbarten oder in einer Bestellung angegebenen Incoterm-Bestimmung, so hat die jeweilige einzelvertraglich vereinbarte oder in einer Bestellung angegebene Incoterm-Bestimmung Vorrang.

2. Angebote | Vertragsabschluss | Bestellung

- 2.1. Der AUFTRAGNEHMER hat keinen Anspruch auf Kostenersatz für die Erstellung von Angeboten, Konzepten, Kostenvoranschlägen oder Plänen. Die Erstellung solcher Angebote, Konzepte, Kostenvoranschläge oder Pläne erfolgt stets unentgeltlich.
- 2.2. Für NOVARTIS sind ausschließlich schriftliche Bestellungen, Angebote und Annahmen (einschließlich Bestellungen, die per E-Mail oder Fax übermittelt werden) verbindlich. Das gilt auch für Zusatz- und Folgebestellungen sowie bei der Änderung bereits getätigter Bestellungen und Aufträge. Mündliche Vereinbarungen (dazu zählen u.a. Telefonate, Video-Konferenzen, Teams-Besprechungen) bedürfen einer schriftlichen Bestätigung (diese kann auch durch E-Mail oder Fax erfolgen). Der AUFTRAGNEHMER verpflichtet sich, NOVARTIS jeweils unentgeltlich eine Kalkulation des für die Umsetzung eines Änderungsverlangens notwendigen Aufwandes, welche die Auswirkungen der Änderung auf Leistungstermine, Preise und verwendete Ressourcen berücksichtigt, zu übermitteln.
- 2.3. NOVARTIS ist an schriftliche Bestellungen und Angebote (einschließlich Bestellungen, die über E-Mail oder Fax übermittelt werden) rechtlich nur dann gebunden, wenn der AUFTRAGNEHMER diese Bestellung schriftlich (einschließlich per E-Mail oder Fax) innerhalb von 10 Werktagen ab Versendung der schriftlichen Bestellung durch NOVARTIS bestätigt/annimmt.

3. Einsatz von Subunternehmen | Due Diligence | Überwachung

- 3.1. Der AUFTRAGNEHMER ist nicht berechtigt seine vertraglichen Pflichten, auch nicht teilweise, ohne die vorhergehende schriftliche Zustimmung von NOVARTIS, über welche die AUFTRAGGEBERIN nach freiem Ermessen entscheidet, als Untertelierung oder Untervertrag an andere zu vergeben.
- 3.2. Auch für den Fall, dass NOVARTIS die Zustimmung gemäß Punkt 3.1. dieser Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen erteilt, gilt: (i) Der AUFTRAGNEHMER bleibt dennoch voll haftbar für die Erfüllung seiner Pflichten aus diesem Vertrag; (ii) Der AUFTRAGNEHMER wird allen gemäß diesen Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen genehmigten Subunternehmern bei der Vergabe des Unterauftrags solche Verpflichtungen auferlegen, die den wesentlichen Verpflichtungen aus diesen Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen entsprechen; (iii) Der AUFTRAGNEHMER kommt exklusiv für sämtliche Kosten und allfällige sonstige Belastungen auf, die im Zusammenhang mit einer solchen Untertelierung oder einem Untervertrag anfallen; und (iv) Der AUFTRAGNEHMER verpflichtet sich, während der Vertragslaufzeit ein laufendes Programm zum Monitoring aller genehmigten Unterauftragnehmer einzurichten und aufrechtzuerhalten. Falls im Rahmen des Monitorings eine Warnung auftritt oder ein Risiko zu Tage tritt, wird der AUFTRAGNEHMER NOVARTIS so schnell wie möglich schriftlich benachrichtigen, in jedem Fall jedoch spätestens sieben (7) Tage nach dem Auftreten der Warnung / Zutage treten des Risikos.
- 3.3. Der AUFTRAGNEHMER sichert zu und garantiert, dass er ein angemessenes und geeignetes Due-Diligence-Verfahren zur Bewertung möglicher Untertelierungnehmer/Subunternehmer eingeführt hat und dass dieses Due-Diligence-Verfahren auf den Untertelierungnehmer/Subunternehmer, für den eine Zustimmung eingeholt werden soll, angewendet wurde und dieses Verfahren keine negativen Ergebnisse hervorgebracht hat.
- 3.4. Der AUFTRAGNEHMER erkennt an und stimmt zu, dass die Nichteinhaltung bzw. der Verstoß gegen diesen Punkt 3 einen wesentlichen Verstoß gegen diese Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen darstellt und NOVARTIS berechtigt ist, den Vertrag/die Bestellung durch schriftliche Mitteilung ohne jedwede Entschädigung mit sofortiger Wirkung zu kündigen/stornieren.

TERMS OF PURCHASE FOR SERVICES**VERSION: JUNE 2023****1. General | Scope**

- 1.1. These Terms of Purchase for Services form the legal basis of any transaction concerning the purchase of services concluded with an Austrian affiliate of the Novartis group (Novartis Pharma GmbH/Novartis Pharmaceutical Manufacturing GmbH) as ordering party (NOVARTIS) in English language. They are considered approved by and concluded with the provider of the service (SUPPLIER) at the latest when the service is commenced. Any alterations or amendments to these Terms of Purchase for Services apply only if they have been explicitly accepted by NOVARTIS in writing and for such specific business case, only. In particular, contractual performance actions by NOVARTIS shall not be qualified as consent to any conditions deviating from these Terms of Purchase for Services.
- 1.2. If a framework agreement exists between NOVARTIS and the SUPPLIER or if the Purchase of Services falls in the scope of a framework agreement, the provisions of this framework agreement shall take precedence over any other provisions in the present Terms of Purchase for Services. This precedence of application of the framework agreement concluded between NOVARTIS and the SUPPLIER shall also apply in particular if NOVARTIS subsequently refers to the validity of its Terms of Purchase for Services in a specific order or in a negotiation protocol.
- 1.3. General Terms and Conditions of the SUPPLIER attached to its offer or its offer confirmation or to which reference is otherwise made are in no event accepted by NOVARTIS and are therefore not valid.
- 1.4. Multiple conclusions of contracts with a specific SUPPLIER shall not constitute a continuing obligation or any other claim to renewed conclusion of an agreement.
- 1.5. If one of the following provisions conflicts with an Incoterm provision agreed in an individual contract or stated in an order, the respective Incoterm provision agreed in an individual contract or stated in an order shall prevail.

2. Conclusion of a Contract | Costs Estimates

- 2.1. The SUPPLIER may not claim compensation for any costs resulting from making offers, concepts, fee estimates or plans. Such offers, concepts, fee estimates or plans will always be made free of charge.
- 2.2. NOVARTIS shall only be bound by written orders, offers and acceptances (including orders transmitted via email or telefax). This also applies to additional and subsequent orders as well as to the modification of orders. Oral agreements (this includes telephone calls, video conferences, team-meetings) require a written confirmation (this can also be done by email or fax). The SUPPLIER undertakes to provide NOVARTIS in each case at no cost with a calculation of the expenditure necessary for the implementation of a modification of an order, which takes into account the effects of the modification on service dates, prices and resources used.
- 2.3. NOVARTIS shall only be legally bound by written orders and offers (including orders transmitted via email or fax) if SUPPLIER confirms/accepts such order in writing (including such written confirmations transmitted via email or fax) within 10 working days from the transmission of a written order by NOVARTIS.

3. Use of subcontractors | Due Diligence | Monitoring

- 3.1. The SUPPLIER shall not be entitled to sublicense or sub-contract its contractual obligations to others, even in part, without the prior written consent of NOVARTIS, which NOVARTIS shall decide on at its sole discretion.
- 3.2. Even if NOVARTIS gives the consent pursuant to the Section 3.1. of these Terms of Purchase for Services: (i) the SUPPLIER shall nevertheless remain fully liable for the performance of its obligations under this contract/order; (ii) the SUPPLIER will include in its subcontracts, with any subcontractor approved pursuant to these Terms of Purchase for Services, obligations which are consistent with the relevant obligations from Terms of Purchase for Services; (iii) the SUPPLIER shall be exclusively responsible for all costs incurred in connection with such sublicensing or subcontracting; and (iv) the SUPPLIER undertakes to put in place and maintain for the duration of the contract/order an ongoing monitoring program of any approved subcontractors. In the event where an alert arises as part of the monitoring process, the SUPPLIER will notify NOVARTIS in writing as soon as possible and in any event no later than seven (7) days of the alert having arisen.
- 3.3. The SUPPLIER warrants and represents to NOVARTIS that it has implemented a reasonable and appropriate due diligence process to assess any potential sublicensee/subcontractor, and that such due diligence process has been applied to the sublicensee/subcontractor being the subject of the request to NOVARTIS without any negative findings.
- 3.4. The SUPPLIER acknowledges and agrees that failure to comply with this Section 3 shall constitute a material breach of these Terms of Purchase for Services and entitle NOVARTIS to immediately terminate the contract/order by written notice without compensation.

4. Abtretungsverbot

- 4.1 Der AUFTRAGNEHMER darf seine vertraglichen Rechte und Pflichten nicht ohne vorhergehende schriftliche Zustimmung von NOVARTIS abtreten. Eine solche Zustimmung liegt allein im Ermessen von NOVARTIS.

5. Verantwortungsvolle Beschaffung und Risikomanagement in Bezug auf Drittparteien

- 5.1 Der AUFTRAGNEHMER stimmt ausdrücklich zu, dass NOVARTIS Informationen über den AUFTRAGNEHMER (einschließlich, falls erforderlich, personenbezogener Daten) an Vertreter / Dritte weitergeben darf, welche Novartis zum Zwecke der Durchführung und Erleichterung von Bewertungen in Bezug auf seine Drittparteien betreffenden Risikomanagementprozesse beauftragt (solche Bewertungen, TPRM-Bewertungen und solche beauftragte Dritte, Risikomanagementbeauftragte). Der AUFTRAGNEHMER (i) wird bei der Durchführung von Due Diligence-Prüfungen und Bewertungen, die Teil eines TPRM-Bewertung sind, einschließlich der Beantwortung aller Fragebögen (Fragebogen für Dritte), angemessen mit Novartis, allen Unternehmen der Novartis-Gruppe und allen Risikomanagementbeauftragten zusammenarbeiten; (ii) wird Novartis, den Unternehmen der Novartis-Gruppe und/oder den Risikomanagementbeauftragten die Durchführung eines vorvertraglichen Audits in Bezug auf die in den Anwendungsbereich der TPRM fallenden Risikobereiche, wie sie im Novartis Third Party Code (Lieferantenkodex) genannt werden, welcher dem AUFTRAGNEHMER auf Anfrage zur Verfügung gestellt wird, gestatten, und alle angemessene Unterstützung und Zusammenarbeit bieten, um solche Audits zu erleichtern; und (iii) bestätigt, dass Aufzeichnungen, Dokumente und ähnliche Informationen, die für die Zwecke einer TPRM-Bewertung/Audits bereitgestellt werden, unter Einhaltung des geltenden Rechts aufbewahrt werden können.
- 5.2 Der TPRM-Bewertungsprozess zielt darauf ab, die gesellschaftlichen und ökologischen Werte des Global Compact der Vereinten Nationen mit spezifischen Dritten, mit denen Novartis zusammenarbeitet, zu fördern. Im Zusammenhang damit wird der AUFTRAGNEHMER: (i) den Third Party Code (Lieferantenkodex) (und alle veröffentlichten Aktualisierungen) einhalten, der unter <https://www.novartis.com/about-us/corporate-responsibility/resources-news/codes-policies-guidelines> eingesehen und heruntergeladen werden kann (der AUFTRAGNEHMER kann eine kostenlose Kopie bei NOVARTIS anfordern); (ii) unter Beachtung von Abschnitt 12.6 des Third Party Codes (Lieferantenkodexes), auf begründete Anfrage Informationen/Dokumentationen an NOVARTIS, den Unternehmen der Novartis-Gruppe und den jeweiligen Beauftragten zur Verfügung zu stellen, damit Novartis die Einhaltung des Third Party Codes (Lieferantenkodexes) in der gewünschten Form überprüfen kann; (iii) festgestellte Verstöße gegen den Third Party Code (Lieferantenkodex) zu beheben (wo dies möglich ist) und NOVARTIS, den Unternehmen der Novartis-Gruppe und den jeweiligen Vertretern auf Anfrage über die Fortschritte bei der Behebung zu berichten; (iv) sicherstellen, dass Unterauftragnehmer des AUFTRAGNEHMERS, die von Novartis für die Lieferung von Waren oder Leistungen gemäß Punkt 3.1 zugelassen wurden, ebenfalls die oben genannten Anforderungen in Bezug auf den Third Party Code (Lieferantenkodex) einhalten; und (v) auf Anfrage von NOVARTIS (auf eigene Kosten) beim Ausfüllen und Zurücksenden des Fragebogens für Dritte (sowie bei allen während der Vertragslaufzeit angeforderten Aktualisierungen desselben) in vollem Umfang mit Novartis und den jeweiligen Beauftragten zu kooperieren. Der AUFTRAGNEHMER sichert zu und garantiert, dass die Informationen, die in dem Fragebogen für Dritte (gleich ob vor Vertragsschluss oder während der Laufzeit des Vertrags vorgelegt, einschließlich aller seiner Aktualisierungen) korrekt und vollständig sind (und die Informationen als Teil des Vertrags gelten). Zur Klarstellung sei angemerkt, dass dieser Absatz (v) nur für den Lieferanten gilt und nicht für Subunternehmer, die gemäß den Bedingungen dieser Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen beauftragt werden. Der Lieferant nimmt zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass der Third Party Code (Lieferantenkodex) ein integraler Bestandteil dieser Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen ist und ist sich darüber im Klaren, dass die Nichteinhaltung des Third Party Code (Lieferantenkodex) und/oder das Behindern/das Verweigern der im Third Party Code (Lieferantenkodex) geregelten Audit-Rechte von Novartis eine wesentliche Verletzung des jeweils mit NOVARTIS geschlossenen Vertrages darstellt und NOVARTIS berechtigt, den Vertrag jederzeit und mit sofortiger Wirkung durch schriftliche Mitteilung an den Lieferanten entschädigungslos zu kündigen.

6. Entgelt | Zahlungsbedingungen

- 6.1 Das im Vertrag/in der Bestellung angegebene Entgelt ist bindend und schließt, soweit nichts Anderes vereinbart ist, alle vereinbarten und gewöhnlich vorausgesetzten Leistungen und Nebenleistungen des AUFTRAGNEHMERS (z.B. Implementierung, Dokumentation, Schulung und laufende Wartung) sowie alle Nebenkosten ein.
- 6.2 Sofern nicht ausdrücklich abweichend vereinbart, ist das Entgelt für die bestellten Dienstleistungen innerhalb von 60 Tagen nach Abnahme der Leistungen fällig. NOVARTIS kann in berechtigten Fällen (z.B. bei beanstandeten Mängeln) einen entsprechenden Teil der Zahlungen zurückbehalten und/oder nach Setzung einer Nachfrist von 10 Werktagen auch vom Geschäft zurücktreten.
- 6.3 Jede Zession oder Aufrechnung durch den AUFTRAGNEHMER in Bezug auf die Entgeltforderung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von NOVARTIS.
- 6.4 Die von NOVARTIS geleisteten Vorauszahlungen sind vom sonstigen Vermögen des AUFTRAGNEHMERS getrennt aufzubewahren und nicht mit seinem sonstigen Vermögen zu vermischen oder zu vermengen. NOVARTIS behält das Eigentum an dem durch Vorauszahlungen geleisteten Geld (oder erhält, wenn dies das anwendbare Recht nicht ermöglicht, ein Pfandrecht darauf) bis NOVARTIS die vollständige Erbringung von mängelfreien Leistungen erhält.
- 6.5 NOVARTIS ist berechtigt, die Forderungen des AUFTRAGNEHMERS mit Gegenforderungen, die NOVARTIS oder verbundene Unternehmen gegen den AUFTRAGNEHMER haben, ohne weitere Vereinbarung gegenzurechnen oder entsprechend einseitig aufzurechnen.

7. Leistungserbringung

- 7.1 Die Leistungen gelten dann als ordnungsgemäß erbracht, wenn die vereinbarten Leistungen am vereinbarten Ort zum vereinbarten Zeitpunkt in der vereinbarten Art und Weise und mit allen vereinbarten oder gewöhnlich vorausgesetzten Nebenleistungen, Dokumenten (einschließlich Rechnungen) und anderen Dokumenten, die

4. Prohibition of Assignment

- 4.1 The SUPPLIER may not assign his contractual rights and obligations without prior written consent of NOVARTIS. Such consent shall be at the sole discretion of NOVARTIS.

5. Responsible Procurement and Third Party Risk Management

- 5.1 SUPPLIER expressly agrees that NOVARTIS may disclose information about SUPPLIER (including, where necessary, personal information), to its agents / third party agents who NOVARTIS instructs for the purposes of carrying out and facilitating assessments with respect to its third party risk management processes (such assessment, TPRM Assessment and such third party agents, Risk Management Agents). SUPPLIER (i) shall reasonably co-operate with NOVARTIS, any undertaking of the Novartis Group and any Risk Management Agents with regard to the performance of due diligence and assessments forming part of TPRM Assessment, including responding to all questionnaires (Questionnaire for Third Parties); (ii) shall allow NOVARTIS, the undertakings of the Novartis Group and/or any Risk Management Agents to conduct a pre-contract audit(s) in respect of the risk areas falling within the scope of TPRM, as the same are referred to in Novartis' Third Party Code, which shall be provided to SUPPLIER upon request and shall provide all reasonable support and co-operation to facilitate such audit(s); and (iii) confirms that records, documents and similar information provided for the purpose of the TPRM Assessment/ audits may be retained subject to compliance with applicable law.
- 5.2 The TPRM Assessment process is aimed at promoting the societal and environmental values of the United Nations Global Compact with specific third parties that Novartis deals with. In connection with the above, SUPPLIER shall: (i) comply with the Third Party Code (and any published updates) which can be viewed and downloaded from <https://www.novartis.com/about-us/corporate-responsibility/resources-news/codes-policies-guidelines> (the SUPPLIER may request a copy free of charge from NOVARTIS); (ii) having regard to Section 12.6 of the Third Party Code, provide information/documentation on reasonable request to NOVARTIS, the undertakings of the Novartis Group and respective agents to allow NOVARTIS to verify compliance with the Third Party Code in the form requested; (iii) rectify identified non-compliances with the Third Party Code (where capable of remedy) and report remediation progress to NOVARTIS, the undertakings of the Novartis Group and respective representatives on request; (iv) ensure that where SUPPLIER sub-contractors have been pre-approved by Novartis to provide goods or services in accordance with section 3.1, such third parties also comply with the above requirements relating to the Third Party Code; and (v) where required by NOVARTIS, fully co-operate (at its own expense) with NOVARTIS and its respective representatives in completing and returning, as reasonably instructed, any Questionnaire for Third Parties (and any requested updates to the same during the term of the Agreement). The SUPPLIER warrants and represents that the information provided in any Questionnaire for Third Parties (whether provided before or during the contract, including updates to the same) is accurate and complete (and such information shall be treated as being part of the contract). For the avoidance of doubt, this subparagraph (v) applies to SUPPLIER only, and not to any Subcontractor engaged by it in accordance with the terms of this Terms of Purchase for Services. SUPPLIER acknowledges and agrees that the Third Party Code forms an integral part of this Terms of Purchase for Services and understands that failure to adhere to these standards and / or obstructing / refusing Novartis' audit rights as stated in the Third Party Code shall constitute a material breach of the contract and entitle NOVARTIS to immediately terminate the contract by written notice without compensation.

6. Fees | Payment Conditions

- 6.1 The fees specified in the order are binding and include, unless agreed otherwise, all agreed and usually expected services of the SUPPLIER (such as implementation, documentation, training and ongoing maintenance) as well as all ancillary costs.
- 6.2 Unless agreed otherwise, the fees for the ordered services shall be due and payable within 60 days from acceptance of the services. In instances where this is justified (i.e., in case of notified defects) NOVARTIS may hold back a respective portion of payments and/or withdraw from the transaction upon the lapse of a 10-working-day remedy period following notification thereof.
- 6.3 Any assignment or set-off with respect to the fee claim by SUPPLIER requires NOVARTIS' prior written approval.
- 6.4 Any prepayment made by NOVARTIS shall be kept separately from the SUPPLIER's other assets and may not be mixed with SELLER's other assets. NOVARTIS retains the ownership over any such prepaid amount of money (or shall receive, in case that applicable law should prohibit this, a lien (Pfandrecht) on such prepaid money until NOVARTIS has received the complete provision of non-deficient services.
- 6.5 NOVARTIS may balance without any further agreement or unilaterally set off any claims of SUPPLIER with claims of NOVARTIS or of its affiliates against SUPPLIER.

7. Conditions of delivery

- 7.1 The services are deemed provided if the respective services are provided at the agreed place and time with the agreed properties and together with any and all agreed and usually expected ancillary services, documentation (including invoices) and any other documents which must be supplied under mandatory law. Any partial service provision requires the NOVARTIS' prior written consent.

gemäß zwingenden Bestimmungen beizubringen sind, erbracht wurden. Teilleistungen bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung von NOVARTIS.

- 7.2 Soweit nicht abweichend vereinbart, wird NOVARTIS die Leistungserbringung des AUFTRAGNEHMERS innerhalb einer angemessenen Frist von mindestens 14 Kalendertagen prüfen. Sofern keine Fehler auftreten, gilt die Leistung des AUFTRAGNEHMERS als abgenommen (Abnahme). Etwaige im Zuge der Abnahme festgestellte Fehler, Störungen oder Mängel der Leistungserbringung werden dem AUFTRAGNEHMER von NOVARTIS entsprechend schriftlich angezeigt und sind vom AUFTRAGNEHMER binnen angemessener Frist von maximal 10 Werktagen zu beheben. Im Anschluss daran wird NOVARTIS erneut einen Abnahmetest durchführen.
- 7.3 Die im Vertrag/in der Bestellung angegebenen Leistungszeiten und Liefertermine sind als Festtermine vereinbart und werden ab dem Tag der Bestellung gerechnet. Kann die Leistung vom AUFTRAGNEHMER nicht oder voraussichtlich nicht innerhalb der vereinbarten Frist bzw. zum vereinbarten Termin erfolgen, wird der AUFTRAGNEHMER NOVARTIS unter Angabe der Gründe und der voraussichtlichen Dauer der Verzögerung schriftlich benachrichtigen. Bei Leistungsverzug (gänzlich oder teilweise) ist NOVARTIS berechtigt
- vom Vertrag bzw. der verspäteten Leistung ganz oder teilweise ohne Setzung einer Nachfrist zurückzutreten und die Abnahme der Leistung zu verweigern;
 - am Vertrag bzw. der verspäteten Leistung unter Setzung einer angemessenen Nachfrist festzuhalten und eine Vertragsstrafe in Höhe von 1% des vereinbarten Entgelts pro Tag des Leistungsverzuges zu verlangen oder einzubehalten;
 - den Bedarf an Leistungen durch Einkauf bei Dritten zu decken (Deckungskauf), wobei der AUFTRAGNEHMER die dadurch entstandenen Mehrkosten zu ersetzen hat.
- 7.4 Der AUFTRAGNEHMER hat während allfälliger Montagearbeiten am (Filial-)Standort von NOVARTIS die Sicherheitsbestimmungen sowie die anwendbaren Rechtsvorschriften jederzeit einzuhalten und sicherzustellen, dass allfällige Erfüllungsgehilfen oder sonstige von ihm beauftragte Dritte ebenfalls sämtliche genannten Sicherheitsbestimmungen sowie die anwendbaren Rechtsvorschriften jederzeit einhalten.
- 7.5 Sollte ein bestimmter Teil der Bestellung oder die Bestellung als Ganzes von einer dritten Partei durchgeführt werden, haftet der AUFTRAGNEHMER für Mängel oder Verzug dieser dritten Partei sowie seiner Zulieferer bzw. sonstiger Erfüllungsgehilfen wie für eigene Mängel oder eigenen Verzug. Vor der Bestellung einer dritten Partei für die Erfüllung der Verpflichtungen des AUFTRAGNEHMERS muss der AUFTRAGNEHMER die schriftliche Zustimmung von NOVARTIS einholen.

8. Eigentum und Rechteeinräumung an Arbeitsergebnissen

- 8.1 Der AUFTRAGNEHMER überträgt NOVARTIS an allen Arbeitsergebnissen, sowie auch jenen offenen Daten, Druckvorlagen, source data etc. die im Zusammenhang mit der Erfüllung der Dienstleistung vom AUFTRAGNEHMER geschaffen wurden, das Eigentum und räumt ihr sämtliche Rechte, insbesondere die ausschließlichen und in jeglicher Hinsicht, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkten Werknutzungsrechte für sämtliche derzeit bekannten und zukünftig bekannt werdenden Nutzungsarten an diesen Arbeitsergebnissen ein. Diese Rechteeinräumung schließt auch das Recht zur Bearbeitung einschließlich der Übersetzung und zur Weiterübertragung und Sublizenzvergabe an Dritte ein. Um dieses Recht zu gewährleisten, ist der AUFTRAGNEHMER verpflichtet alle dazu notwendigen Daten inkl. Rohdaten etc an NOVARTIS auf deren Wunsch hin zu übergeben.
- 8.2 Werden im Rahmen der Dienstleistungserbringung Fotos, Softwareprogramme oder sonstige Werke verwendet, an denen Rechte Dritter, insbesondere Rechte des Fotografen und der allenfalls abgebildeten Person(en), bestehen, wird der AUFTRAGNEHMER NOVARTIS ausdrücklich und bereits im Angebot und Kostenvoranschlag darüber informieren, in welchem Ausmaß diese Fotos, Softwareprogramme oder sonstigen Werke benutzt werden dürfen. Der AUFTRAGNEHMER hat dabei sicherzustellen, dass jedenfalls die von NOVARTIS geplante Verwendung dieser Fotos, Softwareprogramme oder sonstigen Werke uneingeschränkt möglich ist. Hinsichtlich aller Werke hat der AUFTRAGNEHMER in diesem Zusammenhang sicherzustellen, dass eine schriftliche Vereinbarung zwischen dem jeweiligen Rechteinhaber und dem AUFTRAGNEHMER getroffen wird. Eine Kopie dieser Vereinbarung zwischen dem AUFTRAGNEHMER und dem Rechteinhaber der Fotos, des Softwareprogrammes oder der sonstigen Werke ist an NOVARTIS zu übermitteln.
- 8.3 Für den Fall, dass die Arbeitsergebnisse etwaige Erfindungen, Entdeckungen, Ideen, Prozesse, Designs, Logos, Marken oder Ausführungen beinhalten, die geschützt werden können („Rechte an geistigem Eigentum“), hat ausschließlich NOVARTIS die Berechtigung, Marken- oder Patentanmeldungen oder andere Anmeldungen oder Registrierungen für Rechte am geistigen Eigentum vorzunehmen. NOVARTIS wird alleinige Inhaberin aller Rechte am geistigen Eigentum, die sich aus diesen Anmeldungen oder Registrierungen ergeben. Der AUFTRAGNEHMER informiert NOVARTIS unverzüglich über jede im Zusammenhang mit der Leistungsausführung gemachte Erfindung, Entdeckung bzw. sonstiger Rechte an geistigem Eigentum. Der AUFTRAGNEHMER wird NOVARTIS in diesem Zusammenhang jegliche Unterstützung bieten und alle allenfalls erforderlichen Informationen, Daten und Dokumente übermitteln und Erklärungen abgeben, die NOVARTIS zum Erlangen des Schutzes benötigt.
- 8.4 Der AUFTRAGNEHMER wird NOVARTIS jederzeit und auch nach Beendigung der Vertragsbeziehung auf deren Aufforderung unverzüglich alle zur Wahrnehmung und Ausübung der in dieser Vertragsbeziehung eingeräumten Rechte erforderlichen Informationen, Daten und Dokumente, einschließlich Softwareprogrammen samt Source Codes in der jeweils zuletzt aktuellen Fassung sowie in allenfalls noch für NOVARTIS relevanten älteren Fassungen, ohne gesondertes Entgelt zur Verfügung stellen.
- 8.5 Die hier in diesem Punkt 8 geregelte Rechteeinräumung und -übertragung ist mit den sonstigen Vergütungen an den AUFTRAGNEHMER abgegolten. Eine gesonderte Entlohnung oder Vergütung für diese Rechteeinräumung und -übertragung erfolgt nicht.
- ## 9. Versicherung
- 9.1 Der AUFTRAGNEHMER ist verpflichtet über eine im Verhältnis zum Auftragsvolumen und mit der Erbringung der Leistung verbundenen Risiken angemessene Betriebshaftpflichtversicherung zu verfügen und hat deren Bestand NOVARTIS

- 7.2 Unless otherwise agreed, NOVARTIS will test the SUPPLIER's services within a reasonable period of at least 14 calendar days. If no errors occur, the service of the SUPPLIER shall be regarded as accepted (acceptance). Any errors, deficiencies or defects in the services occurred in course of the acceptance test shall be notified to the SUPPLIER by NOVARTIS in writing and shall be rectified by the SUPPLIER within a reasonable period of 10 working days. Subsequently, NOVARTIS will again carry out an acceptance test.
- 7.3 The service provision times and dates specified in the order are fixed dates and are calculated from the day the order is concluded. If the SUPPLIER cannot provide the ordered services within the agreed periods or on the agreed dates or expects that this is not possible, the SUPPLIER shall notify NOVARTIS in writing of the reasons and the expected duration of the delay. In case of a (total or partial) delay in service provision, NOVARTIS is entitled to
- withdraw from the contract/order in full or in part without setting a grace period and refuse acceptance of the services;
 - adhere to the contract/order while setting an appropriate grace period and demand or withhold a contractual penalty in the amount of 1% of the agreed fee per day of the delay;
 - cover any urgent need for services by entering into a respective contract with third parties (covering purchase), while the SUPPLIER shall bear the additional costs incurred.
- 7.4 During any assembly works at one of the (branch) locations of NOVARTIS, the SUPPLIER shall at all times comply with NOVARTIS' safety regulations and the applicable legal provisions and shall ensure that any vicarious agents or other third parties commissioned by the SUPPLIER also comply with all said safety regulations and the applicable legal provisions at all times.
- 7.5 If a certain part of the order or the order in its entirety is performed by a third party, SUPPLIER shall be liable for defects or default on the part of this third party, its suppliers or other vicarious agents as it would for its own defects or default. Prior to appointing a third party to fulfil the SUPPLIER's obligations, the SUPPLIER must obtain the written consent of NOVARTIS.
- ## 8. Ownership and rights to work products
- 8.1 The SUPPLIER shall transfer the ownership of all work products as well as those open data, print templates, source data etc. created by the SUPPLIER in connection with the performance of the service to NOVARTIS and shall grant NOVARTIS all rights, in particular the exclusive and temporally, geographically and materially unlimited usage rights of use for all currently known and future types of use of these work results. This assignment of rights includes the right to edit, including translations, and the right to transfer and sublicense to third parties. In order to guarantee this right, the SUPPLIER is obliged to hand over all necessary data including raw data etc. to NOVARTIS at the request of NOVARTIS.
- 8.2 Whenever photographs, software programs or other works are used in the course of providing the services, to which rights of third parties, in particular rights of the photographer and any person(s) depicted, exist, the SUPPLIER shall expressly inform the BUYER in the offer and cost estimate to what extent these photographs, software programs or other works may be used. The SUPPLIER must ensure that the intended use of these photos, software programs or other works by the BUYER is permitted without limitation. With regard to all works, the SUPPLIER must ensure in this context that a written agreement is made between the respective holder of rights and the SUPPLIER. A copy of this agreement between the SUPPLIER and the owner of the rights to the photos, software program or other works must be provided to NOVARTIS.
- 8.3 In the event that the work products contain any inventions, discoveries, ideas, processes, designs, logos, trademarks or designs that can be protected ("Intellectual Property Rights"), only NOVARTIS shall be entitled to make trademark or patent applications or other applications or registrations for intellectual property rights. NOVARTIS becomes the sole owner of all intellectual property rights arising from such applications or registrations. The SUPPLIER shall immediately inform NOVARTIS of any invention or discovery made in connection with the performance of the services. The SUPPLIER shall provide NOVARTIS with all assistance in this connection and shall transmit all information, data and documents and make all declarations which NOVARTIS may require in order to obtain protection.
- 8.4 The SUPPLIER shall provide NOVARTIS immediately at any time and also after termination of the contractual relationship at NOVARTIS' request all information, data and documents that are necessary to exercise any rights granted in this contractual relationship, including software programs including source codes in the latest current version as well as any older versions that may still be relevant for NOVARTIS without separate payment.
- 8.5 The granting and transfer of rights regulated in Section 8 shall be deemed settled by the remuneration to NOVARTIS. There is no separate remuneration for the granting and transfer of rights.
- ## 9. Insurance
- 9.1 The SUPPLIER is obliged to obtain an adequate business liability insurance in relation to the volume of the order and the risks associated with the provision of

auf deren Wunsch vor Beginn der Erfüllung der vertraglichen Leistungen nachzuweisen.

10. Haftung | Gewährleistung

- 10.1 Die Haftung des AUFTRAGNEHMERS richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 10.2 Der AUFTRAGNEHMER gewährleistet und garantiert (abstrakte Garantie gemäß § 880a Halbsatz 2 ABGB), dass alle von ihm erbrachten Leistungen
- a) in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Regelungen (einschließlich GMP, GDP, GLP, GCP, falls anwendbar), gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen der Behörden und Fachverbände und Standards von NOVARTIS erbracht werden;
 - b) dem Stand der Technik entsprechen;
 - c) frei von Mängeln sind;
 - d) mit allen Spezifikationen und allen Standards, die ausdrücklich in Angeboten, Rechnungen oder Einzelvereinbarungen mit NOVARTIS getroffen worden sind, oder
 - e) - falls nicht vereinbart - mit den gewöhnlichen und marktüblichen Standards übereinstimmen.
- 10.3 Sollten die erbrachten Leistungen (unabhängig von einer etwaigen Abnahme) mangelhaft sein, so hat der AUFTRAGNEHMER nach Wahl von NOVARTIS die defekte Leistung entweder zu ersetzen, so schnell wie technisch möglich zu reparieren und den mangelfreien, vereinbarten Zustand herzustellen, längstens jedoch binnen 10 Werktagen ab Bekanntgabe der Mangelhaftigkeit, oder alle für die Erbringung dieser Leistungen schon geleisteten Zahlungen umgehend abzugsfrei zu refundieren. NOVARTIS ist auch berechtigt, den Vertrag/die Bestellung ganz oder teilweise sofort zu wandeln. In dringenden Fällen behält sich NOVARTIS das Recht vor, die betroffenen Leistungen entweder selbst oder durch Dritte verbessern zu lassen oder Ersatzleistungen von Dritten auf Kosten des AUFTRAGNEHMERS vorzunehmen (Ersatzvornahme).
- 10.4 Erkennbare Mängel der erbrachten Leistungen sind von NOVARTIS binnen 60 Kalendertagen nach Abnahme, alle anderen Mängel 60 Kalendertage nach deren Entdeckung, zu rügen. Die Zahlung durch NOVARTIS bedeutet keine vorbehaltlose Abnahme der Leistung.
- 10.5 Der AUFTRAGNEHMER gewährleistet und garantiert (abstrakte Garantie gemäß § 880a Halbsatz 2 ABGB), dass die Leistungen frei von Rechten Dritter sind. Insbesondere frei von gewerblichen Schutzrechten wie Marken-, Muster- und Patentrechten und anderen Immaterialgüterrechten, wie insbesondere Urheberrechten, und keine geschützten Leistungen Dritter verwendet werden. Andernfalls hat der AUFTRAGNEHMER von den Dritten sämtliche notwendigen Rechte erworben. Auch sonst liegen keine Umstände vor, die der Nutzung der Leistungen gemäß oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag entgegenstehen, insbesondere wurden keine diesem Vertrag entgegenstehende Rechtseinräumungen getroffen. Der AUFTRAGNEHMER verschafft NOVARTIS die Arbeitsergebnisse frei von Rechten Dritter, die die vertraglich geschuldete Rechtsposition von NOVARTIS beeinträchtigen könnten. Der AUFTRAGNEHMER wird NOVARTIS im Fall einer Inanspruchnahme durch Dritte aufgrund behaupteter Verletzung ihrer Rechte im Zusammenhang mit den vom AUFTRAGNEHMER erbrachten Leistungen zur Gänze schad- und klaglos halten.
- 10.6 Die Haftung von NOVARTIS gegenüber dem AUFTRAGNEHMER ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

11. Stornierung | Unterbrechung

- 11.1 NOVARTIS behält sich jederzeit das Recht vor, die Auftragsdurchführung zu unterbrechen oder ganz oder teilweise vom Vertrag/der Bestellung zurückzutreten, dies auch ohne Verschulden des AUFTRAGNEHMERS.
- 11.2 Im Falle einer Unterbrechung für eine Dauer von mehr als drei Monaten kann der AUFTRAGNEHMER den Ersatz der ihm bis Zeitpunkt der Unterbrechung tatsächlich erwachsenen und nachgewiesenen externen Kosten, nicht aber entgangenen Gewinn, begehren. Für den Kostenersatz hat der AUFTRAGNEHMER bei sonstigem Anspruchsverlust die aus der Verzögerung resultierenden externen Kosten detailliert darzustellen und zu belegen. Im Falle einer kürzeren Dauer der Unterbrechung kann der AUFTRAGNEHMER keine Forderungen gegen NOVARTIS geltend machen.
- 11.3 Im Falle der Stornierung ist der AUFTRAGNEHMER berechtigt, die bis zum Tag des Rücktritts nachweislich erbrachten Leistungen in Rechnung zu stellen, nicht jedoch den entgangenen Gewinn. Über darüberhinausgehende, von NOVARTIS allenfalls bereits geleistete Zahlungen ist binnen einer Woche eine Gutschrift an NOVARTIS auszustellen.
- 11.4 Jede über die sich aus den Punkten 11.2 und/oder 11.3 ergebenden Verpflichtungen hinausgehende Haftung/Zahlung von NOVARTIS wird hiermit für den Fall der Unterbrechung oder Stornierung ausgeschlossen.

12. Datenschutz

- 12.1 Der AUFTRAGNEHMER sorgt dafür, dass alle Personen, die von ihm mit der Bearbeitung oder Erfüllung des Vertrages betraut sind, die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz beachten und einhalten.
- 12.2 Der AUFTRAGNEHMER darf im Rahmen der Erbringung seiner Leistungen nur Personal einsetzen, das schriftlich zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet wurde. Dies wird er der AUFTRAGGEBERIN auf Anforderung nachweisen.
- 12.3 Der AUFTRAGNEHMER sorgt dafür, dass NOVARTIS alle Sachverhalte, deren Kenntnis für diese aus Gründen des Datenschutzes und der Geheimhaltung erforderlich sind, bekannt gegeben werden. Insbesondere wird der AUFTRAGNEHMER die AUFTRAGGEBERIN umgehend von jeder Verletzung der Datensicherheit und des Datenschutzes unverzüglich schriftlich unterrichten. Auch wird der AUFTRAGNEHMER NOVARTIS umgehend über jede Aufforderung eines Betroffenen unterrichten, über seine personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten, diese zu berichtigen oder zu löschen. Für den Fall, dass der AUFTRAGNEHMER durch Anweisung einer zuständigen Behörde oder eines Gerichts verpflichtet ist, personenbezogene Daten offenzulegen, wird er NOVARTIS, falls zulässig, so schnell wie möglich über eine solche Offenlegungsanweisung schriftlich unterrichten.

the delivery/service and has to prove its existence to NOVARTIS on her request before the start of the performance of the contractual deliveries/services.

10. Liability | Representations

- 10.1 SUPPLIERS's liability shall be governed by the statutory provisions.
- 10.2 SUPPLIER represents and warrants (by way of an abstract guarantee pursuant to Section § 880a half sentence 2 of the Austrian Civil Code (ABGB)) that all provided services
- a) are provided in accordance with all applicable provisions (including GMP, GDP, GLP, GCP, if applicable), statutory regulations and requirements outlined by authorities and professional associations as well as the NOVARTIS' standards;
 - b) are state of the art;
 - c) are free from defects; and
 - d) comply with all specifications and all standards, that have been explicitly laid down in offers, invoices or individual agreements with the BUYER or that – if not agreed – conform with the typical market standards.
- 10.3 In case the provided services are defective (irrespective of any acceptance) SUPPLIER shall at the sole option of the NOVARTIS, replace the defective services, repair them as soon as technically possible and, at the latest within 10 working days from the defect notice, restore the agreed state free from defects or refund all payments made with respect to the provision of such services immediately and without deduction. NOVARTIS may also annul the agreement immediately (redhibition). In cases of urgency NOVARTIS retains the right to have such services provided by itself or by third parties or to have replacement services provided by third parties at the expense of SUPPLIER (substitute performance, Ersatzvornahme).
- 10.4 Visual defects of the provided services shall be notified by NOVARTIS within 60 calendar days of acceptance of the services, all other defects within 60 calendar days of their discovery. The payment by NOVARTIS shall not be qualified as unconditional acceptance of the service.
- 10.5 SUPPLIER represents and warrants (by way of an abstract guarantee pursuant to Section § 880a half sentence 2 of the Austrian Civil Code (ABGB)) that the services do not infringe any third-party rights, particularly industrial property rights such as trademark, design and patent rights and other intellectual property rights, such as in particular copyrights, and that no protected third-party contributions are used. If not, all necessary rights were acquired by the SUPPLIER from the third parties. There are no other circumstances that prevent the use of the services according to or in connection with this contract, especially no rights have been granted to the contrary. The SUPPLIER provides NOVARTIS with the work products free of any third-party rights that could impair NOVARTIS' contractual legal position agreed upon. The SUPPLIER shall indemnify and hold NOVARTIS fully harmless in case third parties raise claims based on the alleged infringement of their rights in connection with the services provided by the SUPPLIER.
- 10.6 NOVARTIS' liability vis-à-vis SELLER shall be excluded to the extent legally permissible.

11. Cancellation | Interruption

- 11.1 NOVARTIS reserves the right at any time to interrupt the performance of the contract/order or to cancel the contract/order in whole or in part, even if the SUPPLIER is not at fault.
- 11.2 In the event of an interruption for a period of more than three months, the SUPPLIER may claim compensation for the external costs actually incurred and proven up to the time of the interruption, but not for lost profit. For the reimbursement of costs, the SUPPLIER shall, in the event of any other loss of claim, set out in detail and prove the external costs resulting from the delay. In the event of a shorter duration of the interruption, the SUPPLIER may not assert any claims against NOVARTIS.
- 11.3 In the event of cancellation, the SUPPLIER shall be entitled to invoice the services demonstrably rendered up to the date of cancellation, but not the lost profit. A credit note shall be issued to NOVARTIS within one week for any payments already made by NOVARTIS in excess thereof.
- 11.4 Any liability/payment by NOVARTIS beyond the obligations resulting from section 11.2 and/or 11.3 is hereby excluded in the event of interruption or cancellation.

12. Data Protection

- 12.1 The SUPPLIER shall ensure that all employees and contractors engaged for the performance of the contract/order shall comply with the statutory data protection provisions.
- 12.2 The SUPPLIER shall deploy, for the performance of its services, only such personnel who have been committed in writing to maintain confidentiality of any personal data. SUPPLIER shall provide evidence of this upon the NOVARTIS' request.
- 12.3 The SUPPLIER shall ensure that NOVARTIS is informed about all circumstances which NOVARTIS must be aware of for data protection or confidentiality reasons. In particular, SUPPLIER shall inform NOVARTIS immediately of any data security and data privacy breach in writing. Further SUPPLIER shall inform NOVARTIS immediately of any request of a data subject to access, rectify or erase its personal data. In case SUPPLIER is obliged to disclose the personal data by virtue of an order of a competent authority or a court, it shall, where permissible, inform NOVARTIS in writing as soon as possible about such order to disclose.

12.4 NOVARTIS kann den Vertrag ganz oder teilweise aus wichtigem Grund und mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn der AUFTRAGNEHMER seine datenschutzrechtlichen Pflichten schuldhaft verletzt und diesen auch innerhalb einer von NOVARTIS gesetzten angemessenen Frist nicht nachkommt oder wenn der AUFTRAGNEHMER Datenschutzpflichten vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt.

12.5 Der AUFTRAGNEHMER verpflichtet sich sämtliche Informationen und Unterlagen, die ihm von NOVARTIS zur Verfügung gestellt werden, geheim zu halten. Davon ausgenommen sind ausschließlich jene Informationen und Unterlagen, die öffentlich bekannt sind oder ohne Zutun des AUFTRAGNEHMERS öffentlich bekannt werden.

13. Werbung | Pressemitteilungen

13.1 Der AUFTRAGNEHMER ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Novartis berechtigt, seine Geschäftsbeziehung zu Novartis und zu Unternehmen der Novartis-Gruppe und deren Inhalt öffentlich zu machen. Dies umfasst insbesondere Werbung und Marketing jeder Art, Pressemitteilungen und sonstige Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit durch den AUFTRAGNEHMER.

14. Erfüllungsort | Rechtswahl | Gerichtsstand

14.1 Insofern nicht anders vereinbart bzw. in einer konkreten Bestellung angeführt, ist Erfüllungsort für sämtliche auf Basis dieser Einkaufsbedingungen erbrachten Lieferungen/Leistungen der Firmensitz der konkret als Auftraggeberin auftretenden österreichischen Gesellschaft des Novartis-Konzerns (Novartis Pharma GmbH/Novartis Pharmaceutical Manufacturing GmbH).

14.2 Es gilt ausschließlich das materielle Recht der Republik Österreich unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.

14.3 Der Gerichtsstand für den gesamten Geschäftsvorgang und für alle Streitigkeiten oder Ansprüche, die sich aus oder im Zusammenhang mit diesen Einkaufsbedingungen und davon umfassten Geschäftsvorgängen und Rechtsgeschäften ergeben, einschließlich Streitigkeiten über deren Gültigkeit, Verletzung, Auflösung oder Nichtigkeit ist das für den Sitz der jeweiligen einkaufenden Gesellschaft sachlich und örtlich zuständige Gericht. Nichtsdestotrotz ist NOVARTIS jeweils berechtigt, bei dem für den Sitz des AUFTRAGNEHMERS zuständigen Gericht Klage einzureichen. NOVARTIS ist berechtigt, nach ihrem Ermessen im Aktivwege eine endgültige Streitbeilegung nach der Schiedsordnung des Internationalen Schiedsgerichts der Wirtschaftskammer Österreich (Wiener Regeln) von einem oder drei gemäß diesen Regeln bestellten Schiedsrichtern einzuleiten. Schiedsort ist in diesem Fall Wien (Österreich). Schiedssprache ist Englisch. Jede Partei stimmt der Zuständigkeit solch eines Gerichtes oder einer solchen Streitbeilegung durch ein Schiedsgericht zu und verzichtet auf die Einrede dagegen.

15. Schlussbestimmungen

15.1 Für den Fall, dass das Rechtsgeschäft über den Bezug von Dienstleistungen in deutscher und englischer Sprache gemischt erfolgt, hat die deutsche Fassung dieser Einkaufsbedingungen für Dienstleistungen Vorrang vor der englischen Fassung.

15.2 Sollten einzelne Regelungen dieser Einkaufsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Regelungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge/Bestellungen nicht. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung wird durch eine Regelung ersetzt, die dem beabsichtigten wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt.

Novartis Pharmaceutical Manufacturing GmbH

Biochemiestraße 10
6336 Langkampfen

Sitz: Langkampfen
Landesgericht Innsbruck, FN 586631 v
UID Nummer: ATU78490429

Novartis Pharma GmbH

Jakov-Lind-Straße 5
Top 3.05
1020 Wien

Sitz: Wien
Handelsgericht Wien, FN 41622 i
UID Nummer: ATU14204500

12.4 NOVARTIS shall be entitled to terminate the contract/order for good cause and with immediate effect partially or in its entirety in the event that SUPPLIER shall negligently not fulfil its data protection obligations within a reasonable time period set by NOVARTIS or in the event of SUPPLIER's grossly negligent or wilful breach of its data protection obligations.

12.5 SUPPLIER shall not disclose any confidential information and documents provided to him by NOVARTIS. The obligations shall not apply to information and documents that are known to the public or are disclosed without the SUPPLIER breaching his confidentiality obligation to NOVARTIS.

13. Publicity | Press Releases

13.1 The SUPPLIER shall only be entitled to make public its business relationship with Novartis and with undertakings of the Novartis Group and the content of those relationships following prior consent in writing from Novartis. In particular, this covers publicity and marketing of any type, press releases and other public relations activities by the Supplier.

14. Choice of Law | Jurisdiction

14.1 Unless otherwise agreed or stated in a specific order, the place of performance for all deliveries/services provided on the basis of these Terms of Services is the registered office of the Austrian Novartis Group company acting as service recipient (Novartis Pharma GmbH/Novartis Pharmaceutical Manufacturing GmbH).

14.2 The substantive laws of the Republic of Austria apply exclusively, except for principles on conflicts of laws of private international law and the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

14.3 The place of jurisdiction for the entire business transaction and for all disputes or claims arising from or in connection with these Terms of Purchase for Services and any business or legal transaction included therein, including disputes regarding their validity, violation, dissolution or nullity, is the relevant and local competent court for the registered office of the Novartis company acting as service recipient. Nevertheless, NOVARTIS is entitled to file a suit with the court responsible for the SELLER's registered office. NOVARTIS is entitled at its sole discretion to initiate a final dispute settlement in accordance with the arbitration rules of the International Arbitration Court of the Austrian Chamber of Commerce (Vienna Rules) by one or three arbitrators appointed in accordance with these rules. The place of arbitration in this case is Vienna (Austria). The language of arbitration is English. Each party consents to the jurisdiction of such a court or dispute settlement through an arbitral tribunal and waives the objection to this.

15. Final Provisions

15.1 If the legal transaction concerning the purchase of services is concluded in a mixture of German and English language, the German version of these Terms of Purchase for Services takes precedence over the English version.

15.2 Should individual provisions of these Terms of Purchase for Services be ineffective in full or in part, this shall not affect the validity of the remaining provisions and the order concluded on the basis thereof. The fully or partially ineffective provision shall be replaced by a provision that reflects as closely as possible to the intended economic meaning and purpose of the ineffective provision.

Novartis Pharmaceutical Manufacturing GmbH

Biochemiestraße 10
6336 Langkampfen
Austria

Registered Office: Langkampfen
Regional Court (Landesgericht) Innsbruck, FN 586631 v
VAT reg. No.: ATU78490429

Novartis Pharma GmbH

Jakov-Lind-Straße 5
Top 3.05
1020 Vienna
Austria

Registered Office: Vienna
Commercial Court (Handelsgericht) Wien, FN 41622 i
VAT reg. No.: ATU14204500